



Prüfungsordnung

Österreichischer Taekwondo Verband

Dr. Dorrekstrasse 38
A-6130 Schwaz
ZVR 012244781

<http://www.oetdv.at>

Durchführung von Prüfungen

1.0.0 Entsprechend der Graduierung sind technisches Können, sportliche Leistungen und theoretisches Wissen nachzuweisen. Darüber hinaus ist das allgemeine persönliche Verhalten

des Prüfungsteilnehmers in seinem Verein und in der Öffentlichkeit maßgebend.
Berücksichtigt werden das Alter und die physische Konstitution.

1.1.0 Für alle Prüfungen gilt die generelle Bestimmung, dass bei einer Prüfung jeweils nur der nächsthöhere Grad erreicht werden kann. Die nächste Prüfung kann erst wieder nach Ablauf der in der PO angeführten Frist erfolgen.

1.2.0 Für die Bewertung der Leistung wird ein Punktesystem angewendet.

1 Punkt keine Leistung
2 Punkte ungenügende Leistung
3 Punkte mangelhafte Leistung

Für ein Bestehen der Prüfung sind mindestens **4,0 Punkte** erforderlich.

4 Punkte ausreichende Leistung
5 Punkte gute Leistung
6 Punkte überragende Leistung

Jede lt. Prüfungsprotokoll erforderliche Prüfungsdisziplin und deren Einzelteile werden selbstständig gewertet. Das Ergebnis ergibt die Durchschnittspunkte der einzelnen Prüfungsteile.

1.3.0 Bewertungskriterien für die Punktevergabe bei der Disziplin Poomsae sind:

- Rhythmus (Dongjak-Poom)
- Krafteinsatz
- Genauigkeit
- Ästhetik
- Bewegungsdiagramm
- Geisteseinstellung
- Kihap

1.4.0 Bewertungskriterien für die Punktevergabe bei der Disziplin Hanbon-Kyorugi (Partnerübungen) sind:

- Blick und geistige Konzentration
- Genauigkeit
- Distanz
- Krafteinsatz
- Kihap

1.5.0 Bewertungskriterien für die Punktevergabe bei der Disziplin Chayu-Kyorugi (Freikampf) sind:

- Distanz
- Taktik
- Kampftechnik

1.6.0 Bewertungskriterien für die Punktevergabe bei der Disziplin Kyokpa (Bruchtest) sind:

- exakte Technik
- optimaler Krafteinsatz
- Effizienz

1.7.0 Bewertungskriterien für die Punktevergabe bei der Disziplin Hosinsul (Selbstverteidigung) sind:

- exakte Technik
- Distanz
- Effizienz
- Befreiungstechniken

1.8.0 Bewertungskriterien für die Punktevergabe bei der Disziplin Theorie sind:

- 12 richtige Antworten 6,0 Punkte
- 11 richtige Antworten 5,5 Punkte
- 10 richtige Antworten 5,0 Punkte
- 09 richtige Antworten 4,5 Punkte
- 08 richtige Antworten 4,0 Punkte
- 07 richtige Antworten 3,5 Punkte
- 06 richtige Antworten 3,0 Punkte
- 05 richtige Antworten 2,5 Punkte
- 04 richtige Antworten 2,0 Punkte
- 03 richtige Antworten 1,5 Punkte
- 02 richtige Antworten 1,0 Punkte
- 01 richtige Antworten 0,5 Punkte
- keine richtige Antwort 0 Punkte

1.9.0 Bei Kup-Prüfungen werden die jeweils zu absolvierenden Disziplinen lt. PO einzeln bewertet.

2.0.0 Bei Poom-Prüfungen werden die jeweils zu absolvierenden Disziplinen lt. PO in drei große Teile zusammengefasst. Diese sind:

- Teil 1 = Poomsae
- Teil 2 = Hanbon und Chayu-Kyorugi
- Teil 3 = Kyokpa und Hosinsul

2.1.0 Die Prüfung zum 3. Poom besteht aus:

- Teil 1 = Poomsae
- Teil 2 = Kyokpa und Hosinsul
- Teil 3 = Theorie

2.2.0 Bei Dan-Prüfungen werden die jeweils zu absolvierenden Disziplinen lt. PO in drei große Teile zusammengefasst:

- Teil 1 = Poomsae
- Teil 2 = Hanbon und Chayu-Kyorugi, Hosinsul, Kyokpa
- Teil 3 = Theorie.

2.3.0 Wird in einem Teil bei der Poom- oder Dan-Prüfung der nötige Punktedurchschnitt nicht erreicht, so kann dieser Teil nach 3 Monaten Wartezeit bei der nächsten Poom- oder Dan- Prüfung 1 mal wiederholt werden. Bei der Wiederholungsprüfung sind 50% der Prüfungsgebühr zu entrichten

- 2.4.0 Festlegung von **Poom** und **Dan**
POOM – unter 15 Jahren (rot-schwarzer Gürtel)
DAN - ab 15 Jahren (schwarzer Gürtel)

2.5.0 Altersgrenzen, Vorbereitungszeiten bei min. 2 Trainingseinheiten pro Woche.

Grad	Mind.Alter		Vorbereitungszeit	WH - Prüfung
10. Kup	---		8 Wochen	nach 4 Wochen
9. Kup	---		8 Wochen	nach 4 Wochen
8. Kup			12 Wochen	nach 6 Wochen
7. Kup	---		12 Wochen	nach 6 Wochen
6. Kup			16 Wochen	nach 8 Wochen
5. Kup			16 Wochen	nach 8 Wochen
4. Kup			20 Wochen	nach 10 Wochen
3. Kup			20 Wochen	nach 10 Wochen
2. Kup			24 Wochen	nach 12 Wochen
1. Kup			24 Wochen	nach 12 Wochen
1. Poom	6 Jahre		36 Wochen	3 Monate
2. Poom	8 Jahre		2 Jahre	6 Monate
3. Poom	11 Jahre		3 Jahre	1 Jahr
4. Poom	14 Jahre		3 Jahre	1 Jahr
1. Dan	15 Jahre	---	6 Monate	3 Monate
2. Dan	16 Jahre	15 Jahre	1 Jahr	3 Monate
3. Dan	18 Jahre	15 Jahre	2 Jahre	3 Monate
4. Dan	21 Jahre	18 Jahre	3 Jahre	3 Monate
5. Dan	25 Jahre	22 Jahre	4 Jahre	3 Monate
6. Dan	30 Jahre	30 Jahre	5 Jahre	3 Monate
7. Dan	36 Jahre	36 Jahre	6 Jahre	3 Monate

- 2.6.0 Ab 15 Jahre wird auf schriftlichen Antrag an den ÖTDV jeder lt. PO des ÖTDV erworbene Poom - Grad auf den dem Alter entsprechenden Dan-Grad umgeschrieben.

- 2.7.0 Graduierungen können nicht übersprungen werden. Bis einschließlich 7. Kup

kann jedoch bei einem außergewöhnlichen Prüfungsergebnis von 5,5 Punkten der Prüfling auf den nächst höheren Kup-Grad abgeprüft werden. Die Trainingseinheiten und die Gesamtvorbereitungszeit darf jedoch nicht unterschritten werden.

- 2.8.0 Bei Dan-Prüfungen wird grundsätzlich auf den Prüfungsteil „Theorie“ verzichtet, wenn der Prüfling den Taekwondo-Lehrwart und somit die ÖTDV-TKD-Trainerlizenz „C“ hat.

3.0.0 PRÜFUNGSMODUS

- 3.1.0 Die Poomsae darf bei vorzeitigem Abbruch bei Kup-Prüfungen zweimal, bei Poom- und Dan-Prüfungen einmal wiederholt werden.
- 3.2.0 Kyokpa (Bruchtest) wird normalerweise mit 3 cm starken Fichtenholzbrettern in der Größe von 30 x 30cm bei der Dan-Prüfung demonstriert. Damen können bei der Dan-Prüfung 2cm starke Fichtenholzbretter in der gleichen Größe verwenden. Bei den Poom-Prüfungen werden 1,5cm starke Fichtenholzbretter in der Größe von 30 x 30cm verwendet. Grundsätzlich sollte beim Bruchtestmaterial auf die körperliche Konstitution des Prüfungsteilnehmers Rücksicht genommen werden. Auch ist der Schwierigkeitsgrad der auszuführenden Technik, bei der Wahl der Stärke des Bruchtestmaterials mit zu berücksichtigen.
- 3.3.0 Hanbon-Kyorugi (Partnerübungen) wird ohne Stoß, bzw. Schlagkontakt ausgeführt und ist abwechselnd mit Links- und Rechtsangriffen auszuführen.
- 3.4.0 Chayu-Kyorugi (Freikampf) wird unter Wettkampfbedingungen, d.h. mit entsprechender Schutzausrüstung und Vollkontakt ausgeführt. Als Partner ist ein Gleich- oder Höhergraduierter zu bestimmen.
- 3.5.0 Es gibt 10 Kup-Grade, in den verschiedenen Gürtelfarben nach außen zu erkennen sind. Folgende Einteilung ist festgelegt:

10. und 9. Kup gelber Gürtel
8. und 7. Kup grüner Gürtel
6. und 5. Kup blauer Gürtel
4. und 3. Kup brauner Gürtel
2. und 1. Kup roter Gürtel

- 3.6.0 Es gibt 10 Dan-Grade, deren Gürtelfarbe schwarz sind und 4 Poom-Grade, deren Gürtelfarben rot/schwarz sind.

Folgendes Prüfungsprogramm gilt als Mindestvoraussetzung zur Erlangung eines entsprechenden Kup,- Poom- oder Dangrades.

Dem Prüfer steht es frei, nach vorhergehender Bekanntgabe, den Prüflingen auch zusätzliche Techniken ab zu verlangen. Diese sind abhängig von Alter des Prüflings und Schwerpunkt des jeweiligen Vereinstrainings.

3.7.0 Prüfungsprogramm – Kup-Grade

10. Kup – Vorbereitungszeit 8 Wochen

- Dojang-Edikette (Verhalten im Übungsraum)
- Basistechniken aus dem Stand (Fußtechniken)
- Basistechniken aus den Grundstellungen

9. Kup – Vorbereitungszeit 8 Wochen

- Dojang-Edikette (Verhalten im Übungsraum)
- Basistechniken aus dem Stand (Fußtechniken)
- Basistechniken aus den Grundstellungen (Techniken aus Taeguk il-Jang)

8. Kup – Vorbereitungszeit 12 Wochen

- Überprüfung vorangegangenes Kup-Programm
- Taeguk Il-Jang (1.Poomsae)
- Hanbon-Kyorugi 2 Aktionen (Handtechniken)

7. Kup – Vorbereitungszeit 12 Wochen

- Überprüfung vorangegangenes Kup-Programm
- Taeguk I-Jang (2.Poomsae)
- Hanbon-Kyorugi 3 Aktionen (Handtechniken)

6. Kup – Vorbereitungszeit 16 Wochen

- Überprüfung vorangegangenes Kup-Programm
- Taeguk Sam-Jang (3.Poomsae)
- Hanbon-Kyorugi 4 Aktionen (Handtechniken)

5. Kup – Vorbereitungszeit 16 Wochen

- Überprüfung vorangegangenes Kup-Programm
- Taeguk Sa-Jang (4.Poomsae)
- Hanbon-Kyorugi 6 Aktionen (Handtechniken)
- 1 Kyokpa (Bruchtest) nach Wahl des Prüflings.
- Theorie: Wettkampfbregeln.

4. Kup – Vorbereitungszeit 20 Wochen

- Überprüfung vorangegangenes Kup-Programm
- Taeguk Oh-Jang (5.Poomsae)
- Hanbon-Kyorugi 8 Aktionen (Handtechniken)
- Chayu-Kyorugi (Wettkampf) 1 Kyokpa (Bruchtest) – Yop-chagi.
- Theorie: Wettkampfbregeln.

3. Kup – Vorbereitungszeit 20 Wochen

- Überprüfung vorangegangenes Kup-Programm
- Taeguk Yuk-Jang (6.Poomsae)
- Hanbon-Kyorugi 10 Aktionen (Handtechniken)
- Chayu-Kyorugi (Wettkampf)
- 1 Kyokpa (Bruchtest) – dwit-chagi.
- Theorie: Wettkampfregele, Taekwondo – Fachsprache.

2. Kup – Vorbereitungszeit 24 Wochen

- Überprüfung vorangegangenes Kup-Programm
- Taeguk Chil-Jang (7.Poomsae)
- Hanbon-Kyorugi 12 Aktionen (Handtechniken)
- Chayu-Kyorugi (Wettkampf)
- 2 Kyokpa (Bruchtest) – nach Vorgabe des Prüfers
- 1 Handtechnik, 1 Fußtechnik
- Theorie: Wettkampfregele, Taekwondo – Fachsprache.

1. Kup – Vorbereitungszeit 24 Wochen

- Überprüfung vorangegangenes Kup-Programm
- Taeguk Pal-Jang (8.Poomsae)
- Hanbon-Kyorugi 12 Aktionen (Handtechniken)
- Hanbon-Kyorugi 6 Aktionen (Fußtechniken)
- Chayu-Kyorugi (Wettkampf)
- 2 Kyokpa (Bruchtest) – nach Vorgabe des Prüfers
- 1 Handtechnik, 1 Fußtechnik
- Theorie: Wettkampfregele, Taekwondo – Fachsprache.

3.8.0 Prüfungsprogramm Poom-Grade

1. Poom - Vorbereitungszeit 36 Wochen, Mindestalter 6 Jahre

- Koryo
- Überprüfung des Kup-Programmes ab dem 4. Kup (1 Poomsae)
- Hanbon-Kyorugi 12 Aktionen (Hand- und Fußtechniken)
- Chayu-Kyorugi (Wettkampf)
- 2 Kyokpa (Bruchtest) – nach Vorgabe des Prüfers
- 1 Handtechnik, 1 Fußtechnik
- Theorie: Wettkampfregele.

2. Poom - Vorbereitungszeit 2 Jahre, Mindestalter 8 Jahre

- Kumgang
- Überprüfung des Kup-Programmes ab dem 4. Kup (1 Poomsae)
- Chayu-Kyorugi (Wettkampf)
- Kyokpa (Bruchtest) – Handtechnik: sonnaldung oder dungjumok;
- Fußtechnik: tymio-Technik;
- Hosinsul: 10 Befreiungstechniken aus Halte- oder Würgegriffen;
- Theorie: Wettkampfregele.

3. Poom - Vorbereitungszeit 3 Jahre, Mindestalter 11 Jahre

- Taebaek
- Überprüfung einer Dan und einer Kup-Poomsae
- Chayu-Kyorugi (Wettkampf)
- Kyokpa (Bruchtest) – Handtechnik: beliebig freihängend;
- Fußtechnik: tymio-Technik;
- Hosinsul: 5 Befreiungstechniken, 5 Waffenabwehrtechniken;
- Theorie: Wettkampfregele, Poomsaetheorie

4. Poom – Vorbereitungszeit 3 Jahre, Mindestalter 14 Jahre

- Pyongwon
- Überprüfung einer Dan- und zwei Kup-Poomsae
- Hosinsul: mind. 10 Techniken nach freier Wahl des Prüflings.
Kyokpa: Reihenbruchtest mit mind. 4 Stationen (nach Wahl des Prüflings).
- Theorie: Wettkampfregele, Poomsaetheorie (schriftlich); Fachsprache mündlich

3.9.0 Prüfungsprogramm Dan-Grade

1. Dan – Vorbereitungszeit 6 Monate, Mindestalter 15 Jahre

- Koryo
- Überprüfung des Kup-Programmes ab dem 7. Kup (1 Poomsae)
- Hanbon-Kyorugi 12 Aktionen (Hand- und Fußtechniken)
- Hosinsul: 8 Befreiungstechniken aus Halte- oder Würgegriffen;
- Chayu-Kyorugi (Wettkampf)
- 2 Kyokpa (Bruchtest) – nach Vorgabe des Prüfers: 1 Handtechnik, 1 Fußtechnik
- Theorie: Wettkampfregele, Poomsaetheorie (schriftlich);

2. Dan - Vorbereitungszeit 1 Jahr, Mindestalter 16 Jahre

- Kumgang
- Überprüfung des Kup-Programmes ab dem 5. Kup (1 Poomsae)
- Chayu-Kyorugi (Wettkampf)
- Hosinsul: 8 Befreiungstechniken aus Halte- oder Würgegriffen;
- Chayu-Kyorugi (Wettkampf)
- Kyokpa (Bruchtest) – Handtechnik: sonnaldung oder dungjumok
- Fußtechnik: tymio-Technik;
- Hosinsul: 10 Befreiungstechniken aus Halte- oder Würgegriffen;
- Theorie: Wettkampfregele, Poomsaetheorie (schriftlich);

3. Dan - Vorbereitungszeit 2 Jahre, Mindestalter 18 Jahre

- Taebaek
- Überprüfung einer Dan- und Kup-Poomsae
- Kyokpa (Bruchtest) – Handtechnik: beliebig freihängend
- Fußtechnik: tymio-Technik;
- Hosinsul: 5 Befreiungstechniken, 5 Waffenabwehrtechniken;
- Theorie: Wettkampfregele, Poomsaetheorie (schriftlich);

4. Dan – Vorbereitungszeit 3 Jahre, Mindestalter 21 Jahre

- Pyongwon
- Überprüfung einer Dan- und zwei Kup-Poomsae
- Hosinsul: mind. 10 Techniken nach freier Wahl des Prüflings.
- Kyokpa: Reihenbruchtest mit mind. 4 Stationen (nach Wahl des Prüflings).
- Theorie: Wettkampfregele, Poomsaetheorie (schriftlich); Fachsprache mündlich

5. Dan - Vorbereitungszeit 4 Jahre, Mindestalter 25 Jahre

- Sipjin
- Überprüfung einer Dan- und zwei Kup-Poomsae
- Hosinsul: Abwehrtechniken gegen mehrere Angreifer (mind. 2 Personen)
- Theorie: Fachsprache mündlich.

6. Dan - Vorbereitungszeit 5 Jahre, Mindestalter 30 Jahre

- Jitae, Chonkwon

4.0.0 Anti Doping

Jeder Prüfer hat jedem Prüfling aufzuklären, dass jedes Mitglied im ÖTDV sich immer den aktuell gültigen Anti-Doping Bestimmungen des Weltverbandes und des Österreichischen Anti-Doping Bundesgesetzes zu unterwerfen hat.